

Blattdünger und organische N-Dünger

Blattdünger

| Produkt | Beschreibung und Anwendungsempfehlung | Gebindegröße |
|----------------------------------|--|-------------------------------------|
| Kupfer Questuran flüssig | Spritzbarer Kupferdünger auf der Basis von Kupferhydroxid mit 300 g Kupfer/l. Die geringe Löslichkeit der Kupferionen gewährleistet die Kulturverträglichkeit und eine gleichmäßige Kupferversorgung der Pflanze. Anwendung: Ackerbau 0,4-0,8 l/ha, Grünland 2,0-3,0 l/ha | 5 Liter |
| Bolero | Mikronisiertes Bor 9,5 % (120 g/l). Die Polyoltechnologie verbessert die Aufnahme. | 10 Liter |
| Aminosol® | 9N, 1K, 66 % organisches Material, Aminosäuren zur Stressreduktion der Pflanze und Vitalität. Anwendung: 3 l/ha | 1, 5, 10, 200 Liter |
| Biocos® | Besteht aus Gesteinsmehl, Algen und Pflanzenölen. Anwendung: etwa 5 l/ha, unterstützt das Pflanzenwachstum und dient auch als Netz- und Haftmittel | 2,5 kg, 20 kg (Flüssig im Kanister) |
| Bittersalz Epsó Top® | 16 % MgO, 13 % S, klassischer Magnesiumblattdünger, als Salz formuliert. Nicht in der Mittagssonne anwenden wegen Verbrennungsgefahr. Anwendung: 15-25 kg/ha, 5 %-ig | 25 kg |
| LEBOSOL® Bor | 11 % Bor zur besseren Blüte und Fruchtansatz. Anwendung: 1 l/ha. | 10, 200 Liter |
| LEBOSOL® Calcium | 16 % Ca zur Vermeidung von Stippe, Förderung der Fruchtfestigkeit und Lagerfähigkeit. Anwendung: Kernobst: 5-10 l/ha | 10, 200 Liter |
| LEBOSOL® Magnesium 400 SC | 25 % Mg zur Verbesserung der Photosyntheseleistung und Blattqualität. Anwendung: 3-5 l/ha. | 10 Liter |
| LEBOSOL Zink 700 SC | 40 % Zink zur Verbesserung der Blütequalität, Calciumtransport, Fruchtansatz, Schalenstabilität. Anwendung: 0,25 l/ha | 5 Liter |
| Siapton* | Pflanzenstärkungsmittel mit 10 % Aminosäuren, wird gerne auch als Netz- und Haftmittel zu Pflanzenschutz empfohlen. Anwendung: 2-3 l/ha | 1, 5, 20, 200 Liter |
| LEBOSOL® Kupfer 350 SC | 24 % Cu, vermeidet schlechte Kornausbildung und gestauchte Pflanzen. Anwendung: 0,25-2 l/ha | 5 Liter |
| LEBOSOL® Mangan 500 SC | 27 % Mn zur Vermeidung und Behebung von Mangan-Mangel. Anwendung: 0,5-2 l/ha | 5 Liter |

*Nicht FiBL-gelistet (Stand 09.2023)

Organische N-Dünger

| Produkt | Beschreibung und Anwendungsempfehlung | Gebindegröße |
|--|---|-----------------------|
| Haarmehlpellets | 14 % N, sehr verträgliches, gut streubares 5-mm-Stickstoffpellet aus Schweineborsten mit schneller Stickstoffwirkung. Auch anwendbar als Vergrämungsmittel gegen Wildverbiss. | Big Bag/Sackware |
| Hornprodukte (Hornspän, -grieße und -mehle) | In verschiedenen Korngrößen erhältlich (4-12 mm). Enthält 14 % N aus Tierhorn. | Big Bag/Sackware |
| KeraDuo-Pellets | Organischer NP-Dünger mit Schwefel. 4-mm Pellets aus hygienisiertem Feder- und Haarmehl. Enthält 13,5 % N, 0,5 % P und 1,9 % S. | Big Bag |
| Provita Pellet 105 Süd | 5-mm Pellets aus tierischen und pflanzlichem Material. Enthält 11 % N, 2,5 % P205 und 1,5 % K2O. Gute Streueigenschaft und weniger geruchsintensiv. | |
| Biorga Cuma | Pelletierter organischer Langzeitdünger mit 12 % N aus pflanzlicher und tierischer Herkunft. Der hohe Stickstoffgehalt wird erst verzögert mineralisiert. | Sackware |
| Biosol | Biosol ist ein granulierter, organischer NPK-Langzeitdünger mit Vitamine und Spurenelementen aus mikrobieller Pilzbiomasse. Enthält 7 % N + 1 % P205 + 1 % K2O. Aktiviert das Bodenleben, fördert das Wurzelwachstum und steigert die Vitalität der Pflanzen. | Big Bag/Sackware |
| Vinasse | Abfallstoff aus der Zuckerherstellung mit 4,5 % N + 6 % K ₂ O. Kann sowohl auf den Boden zur Düngung gegeben oder mit Wasser verdünnt auf Blätter gespritzt werden. Als Blattdünger 1 %-ig. | lose, 800, 1000 Liter |

Schwefeldüngemittel – *Duo Schwefel*

Mit zwei Schwefelformen zum Erfolg

Duo Schwefel ist eine Kombination aus zwei Schwefelformen. Für eine zügige Wirkung ist schnell verfügbarer Sulfatschwefel enthalten. Der langsam wirkende Elementarschwefel versorgt die Kulturen im späteren Vegetationsverlauf.

Das gedüngte Calcium ist sofort verfügbar und erhöht den pH-Wert nicht. Zusatznutzen ist eine temporäre Vergrämungswirkung auf Schwarzwild.

Unsere Duo Schwefel Produkte sind in alle Kulturen einsetzbar.

IHRE

VORTEILE

- ✓ **Sichere Schwefelversorgung in einer Gabe unabhängig von der Bodentemperatur**
- ✓ **Schwefel steigert die Stickstoffeffizienz (Motor des N-Kreislaufs)**
 - Kann Kleber- und Proteingehalte in Getreide erhöhen
 - Verbessert Proteingehalte in Grundfutter und die tierische Verwertung
 - Sichert eine hohe N-Fixierung bei Futter- und Körnerleguminosen
- ✓ **Schwefel wird für die Produktion pflanzeigener Abwehrstoffe benötigt**

Mit Duo Schwefel + Mg und Duo Schwefel + Ca stehen zwei Produkte zur Verfügung.

- **Duo-Schwefel + Ca** → **für alle Kulturen**
- **Duo-Schwefel + Mg** → **bei zusätzlichem Magnesiumbedarf der Kulturen**

Anwendungsempfehlung:

100-150 kg/ha im Frühjahr je nach Kultur und Schwefelbedarf.

Produktprofil *Duo Schwefel + Ca*

Inhaltsstoffe:

34 % Schwefel

16 % wasserlöslicher Schwefel

18 % elementarer Schwefel

22,4 % wasserlösliches Calcium als Calciumsulfat

Produktprofil *Duo Schwefel + Mg*

Inhaltsstoffe:

34 % Schwefel

16 % wasserlöslicher Schwefel

18 % elementarer Schwefel

20 % wasserlösliches Magnesium als Magnesiumsulfat



Düngemittel

Schwefeldüngemittel – Duo Schwefel Mineral+

Kombiniert die drei Hauptnährstoffe Schwefel, Magnesium und Calcium als wasserlösliches Sulfat mit ihrer langsam wirkenden Form (Elementarschwefel bzw. Magnesium- und Calciumcarbonat).

Die enthaltenen Aminopurine fördern den Feinwurzelanteil und die Polysaccharide aus Braunalgen fördern aktiv die Mineralisierung.

Inhaltsstoffe

| | | |
|--------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|
| 16% Schwefel | 11% Magnesiumoxid | 24% Calciumoxid |
| 7,8% Schwefel wasserlöslich | 25% als Sulfat 75% aus Carbonat | 18% als Sulfat 82% aus Carbonat |
| 8,2% Schwefel Depot | | |

Mehrwert durch die Nährstoffformen

- ✓ **Sichere Schwefelversorgung in einer Gabe unabhängig von der Bodentemperatur.**
- ✓ **Schwefel steigert die Stickstoffeffizienz (Motor des N-Kreislauf).**
- ✓ **Magnesium und Calcium in schnell verfügbarer und langsamer Form (Carbonatpuffer).**

IHRE VORTEILE BEIM EINSATZ VON DUO SCHWEFEL MINERAL+

Förderung der Nährstofffreisetzung durch Polysaccharide aus Braunalgen

- ✓ Die Polysaccharide der Braunalgen dienen als Nahrungsquelle für Mikroorganismen.
- ✓ Mikroorganismen fördern aktiv die Nährstofffreisetzung aus organischen Ernteresten und organischen Düngemitteln. Mineralisierungsförderung.

Förderung Nährstoffaufnahme durch Aminopurine

- ✓ Die organische Verbindung der Aminopurine fördern den Anteil an Feinwurzeln und steigern die Wurzelmasse.
- ✓ Die Nährstoff- und Wasseraufnahme der Pflanze wird erhöht.

Anwendungsempfehlung: 220-250 kg/ha im Frühjahr

Schwefeldüngemittel

| Produkt | Inhaltsstoffe | Beschreibung | Eigenschaft | Verpackung |
|--|---|--|-------------|---------------------------|
| ESTA® Kieserit | 25% MgO + 20% S | alle Nährstoffe sind voll wasserlöslich. Anwendung: 1-3 dt./ha* | granuliert | lose/Big Bag/ Sackware |
| Aktical® Oeco | 21% Ca + 15% S + 2% MgO mit 5% Kieselsäure | Naturgips, fein vermahlen. Calciumsulfatdüngung steigert das wasserlösliche Calcium im Boden ohne den pH-Wert zu erhöhen. Aktical® liefert zudem hohe Mengen an verfügbarem Schwefel. Anwendung: 1-1,5 t/ha (Ausbringung unter 1 to mit Großfläch- enstreuer nur bedingt möglich) | erdfeucht | lose im Kipper |
| SulfoPrill® 14/20 | 14-20% S + 45% CaO | Schwefeldünger mit Coccolithen-Algenkalk und Calciumsulfat aus Naturgips. Anwendung: und Bodenversorgung 2-4 dt./ha* | granuliert | lose/Big Bag |
| Gips Granulat | 19,5-20% S + 28% Calcium* | Calcium und Schwefeldünger aus Naturgips bzw. Calciumsulfat. Anwendung: 1,5-3 dt./ha* | granuliert | lose/Big Bag |
| Sulgran Plus®/Wigor S®/ DüKa-Sgran 90 | 90% Elementarschwefel + 10% Bentonit | Schwefeldünger mit Depotwirkung. Hat eine vergrämende Wirkung auf Schwarzwild. Anwendung: 25-60 kg/ha* | granuliert | Big Bag/ Sackware |
| Sulgran Plus® mit Bor/ Wigor S+ B® | 77% Elementarschwefel + 10% Bentonit + 2% Bor | Geeignet für alle Kulturen, die einen erhöhten Schwefel- und Borbedarf haben. Dünger mit Langzeitwirkung. Aufwandmenge: 50-100 kg/Jahr* | granuliert | Big Bag/ Sackware |
| Mischkalke mit Schwefel | diverse | Mischung aus Kalk und Naturgips. | erdfeucht | lose im Kipper |

*Die genannten Anwendungen sind lediglich Empfehlungen. Passen Sie Ihre Ausbringungsmengen/ha an Ihren Kulturbedarf und Ihre Bodenversorgung an. Beachten Sie die Düngeverordnung und Verbandsrichtlinien.

Phosphat-, Kali- und Magnesiumdüngemittel

| Produkt | Inhaltsstoffe | Beschreibung | Eigenschaft | Verpackung |
|---------------------------------------|--|---|-------------|-----------------------------|
| Ökodolomit PS 32 | 60 % CaCO ₃ + 25-28 % MgCO ₃ + 3 % P ₂ O ₅ + 2 % S | Mischung aus weicherdigem Rohphosphat, Dolomitkalk und Naturgips. Die Kombination aus Calcium, Magnesium, Phosphat und Schwefel. Ideal für Anwendungen im Acker- und Grünland im Frühjahr. Anwendung: ca. 2-2,5 t/ha (mit Großflächenstreuer)* | erdfeucht | lose im Kipper |
| Ökodolomit PS 43 | 60 % CaCO ₃ + 25-28 % MgCO ₃ + 4 % P ₂ O ₅ + 3 % S | Mischung aus weicherdigem Rohphosphat, Dolomitkalk und Naturgips. Die Kombination aus Calcium, Magnesium, Phosphat und Schwefel. Ideal für Anwendungen im Acker- und Grünland im Frühjahr. Anwendung: ca. 1,5 t/ha (mit Großflächenstreuer)* | erdfeucht | lose im Kipper |
| optiflor® 60/10/7 | 60 % CaCO ₃ + 10 % MgCO ₃ + 7 % P ₂ O ₅ | Mischung aus weicherdigem Rohphosphat und Dolomitkalk. Anwendung: 5-10 dt./ha* | granuliert | Standstilo/ Big Bag |
| MONTEX® G8 Plus | 85 % CaCO ₃ + 3 % MgCO ₃ + 8 % P ₂ O ₅ + 4 % S | Mischung aus weicherdigem Rohphosphat, Kreidekalk, Dolomitkalk und Naturgips. Anwendung: 4-8 dt./ha* | granuliert | Big Bag |
| optiflor® 15/40/10 | 15 % P ₂ O ₅ + 40 % CaCO ₃ + 10 % MgCO ₃ | Mischung aus weicherdigem Rohphosphat und Dolomitkalk. Anwendung: 3-5 dt./ha* | granuliert | Standstilo/ Big Bag |
| Dolophos® 16 | 16 % P ₂ O ₅ + 65 % CaCO ₃ + 15 % MgCO ₃ | Mischung aus weicherdigem Rohphosphat und Kohlensäurem Magnesiumkalk. Beide Einzelkomponenten sind feinst vermahlen und werden anschließend granuliert. Anwendung: 6-10 dt./ha | granuliert | lose/Big Bag auf Anfrage |
| Mischkalke mit P | diverse Zusammensetzungen | Mischung aus weicherdigem Rohphosphat und Dolomitkalk. | erdfeucht | lose im Kipper |
| Patentkali® (Kalimagnesia) | 30 % K ₂ O + 10 % MgO + 17 % S | Nährstoffe liegen in sulfatischer Form vor, alle Nährstoffe sind voll wasserlöslich. Anwendung: 2-6 dt./ha* | granuliert | lose/Big Bag/ Sackware |
| Bio Plus Mischdünger | diverse Zusammensetzung | Je nach Bedarf können weicherdiges Rohphosphat, Kalium-, Magnesiumsulfat, wasserlöslicher Schwefel sowie Elementarschwefel individuell kombiniert werden. Auch die Zugabe von Mikronährstoffen (Kombination aus Bor, Mangan und Zink) ist möglich. Mit Bio Plus Mischdünger können wir Nährstoffe so kombinieren, dass synergistische und wirkbeschleunigende Effekte entstehen. Mindestmenge beachten. Anwendung: Für die individuelle Anwendungsempfehlung bitte Ansprechpartner Ökolandbau ansprechen. Verfügbar ab Lagerhaus Neufraach und Osterburken. | granuliert | lose/Big Bag auf Anfrage |
| KALISOP® gran. (Kalisulfat 50) | 50 % K ₂ O + 18 % S | Nährstoffe liegen in sulfatischer Form vor, alle Nährstoffe sind voll wasserlöslich. Anwendung: 1,5-5 dt./ha* | granuliert | lose/Big Bag/ Sackware |
| Magnesia-Kainit® | 9 % K ₂ O + 4 % MgO + 35 % Na ₂ O + 3,5 % S | Kaliohrosalz, die Nährstoffe liegen in chloridischer Form vor. Anwendung: 5-10 dt./ha* | granuliert | lose/Big Bag |
| Cinical® | 24 % CaO + 7 % MgO + 1 % P ₂ O ₅ + 3 % K ₂ O | Mischdünger aus Holzasche und Magnesiumkalk, teilweise nur grob vermahlen. Anwendung: 3-4 t/ha* (Achtung: keine Zulassung im Naturland-Verband. Quelle FIBL) | erdfeucht | lose im Kipper |
| ESTA® Kieserit | 25 % MgO + 20 % S | Alle Nährstoffe sind voll wasserlöslich. Anwendung: je nach Kulturbedarf und Bodenversorgung 1-3 dt. ha | granuliert | lose/Big Bag/ Sackware |

*Die genannten Anwendungen sind lediglich Empfehlungen. Passen Sie Ihre Ausbringungsmenge/ha an Ihren Kulturbedarf und Ihre Bodenversorgung an. Beachten Sie die Düngerverordnung und Verbandsrichtlinien.

Düngemittel

Sonstige Düngemittel

| Produkt | Inhaltsstoffe | Beschreibung | Eigenschaft | Verpackung |
|----------------------|--|---|-------------|----------------------|
| Geo2® | 35 % CaO + 8 % MgO + Biostimulanzien und Ligninsulfonate | Granulat zur Bodenverbesserung. Die biologische Aktivität wird stimuliert, dadurch werden Nährstoffe freigesetzt, das Porenvolumen verbessert und die Erosion vermindert. Anwendung: 1,5-5 dt./ha | granuliert | Big Bag |
| Excello 331 | 3 % Mn + 3 % Zn + 1 % B, 11,8 % MgO, 29,3 % CaO | Geeignet bei hohem Bedarf an Spurenelementen. Anwendung: 1-2 dt./ha* | granuliert | Big Bag/ Sackware |
| Excello Basis | 0,25 % Mn + 2,5 % Zink + 2,5 % Cu + 0,25 % Bor + 0,25 Fe + 0,15 Na + 0,004 % Mn + 3 % S + 10,2 % MgO | Geeignet bei hohem Bedarf an Spurenelementen. Anwendung: 1-2 dt./ha* | granuliert | Big Bag/ Sackware |

*Die genannten Anwendungen sind lediglich Empfehlungen. Passen Sie Ihre Ausbringungsmengen/ha an Ihren Kulturbedarf und Ihre Bodenversorgung an. Beachten Sie die Düngeverordnung und Verbandsrichtlinien.

Funktionen der Hauptnährstoffe in der Pflanze

Phosphor

- ✓ Fördert die Bewurzelung und Bestockung der Pflanze
- ✓ Essentiell für die Energieübertragung in verschiedene Stoffwechselprozessen
- ✓ Wichtiger Bestandteil der Biomembran
- ✓ Zentrale Funktion in der Fett-Eiweiß- und Kohlenhydratsynthese
- ✓ Schafft Bodenkrümel und fördert Mikroorganismen

Kalium

- ✓ Erhöht die natürliche Widerstandskraft der Pflanzen gegen Schädlinge, Krankheiten und Frost
- ✓ Verbessert die produktive Wasserausnutzung und mindert Trockenstress
- ✓ Beteiligt an der Aktivierung von über 50 Enzymen
- ✓ Beeinflusst die Photosynthese (Wirkung auf Chloroplasten)
- ✓ Schafft Bodenkrümel und fördert Mikroorganismen



Magnesium

- ✓ Fördert das Wurzelwachstum
- ✓ Sorgt für den Transport von Kohlenhydraten in die Ernteorgane und fördert so die Ertragsbildung
- ✓ Erhöht die Widerstandsfähigkeit bei Stress durch Trockenheit, hohe Temperaturen und hohe Lichteinstrahlung
- ✓ Schafft Bodenkrümel und fördert Mikroorganismen

Schwefel

- ✓ Verbessert die Stickstoffeffizienz
- ✓ Wichtig für die Produktion pflanzeigener Abwehrstoffe
- ✓ Ist unerlässlich für die Proteinsynthese (schwefelhaltige Aminosäuren)
- ✓ Aktiviert wichtige Enzyme im Energie- und Fettsäurenstoffwechsel
- ✓ Schafft Bodenkrümel und fördert Mikroorganismen

Kalk

Kalk

Die Mahlfeinheit eines Kalks bestimmt, wie schnell dieser im Boden umgesetzt wird und seine pH-regulierende Wirkung entfaltet. Je feiner vermahlen, desto schneller wird der Kalk umgesetzt.

Warum kalken?

Ein standortgerechter pH-Wert im Boden und eine günstige Versorgung mit Calcium und Magnesium sind die Basis für Bodenfruchtbarkeit und eine optimale Wirkung vieler anderer Produktionsfaktoren.



Welche Wirkungen hat Kalk im Boden?

- ✓ Die Kalkdüngung reguliert den pH-Wert der Bodenlösung und liefert Calcium und Magnesium.
- ✓ Damit beeinflusst sie eine Vielzahl von physikalischen, chemischen und biologischen Prozessen im Boden.
- ✓ Kalk ist somit ein Dünger und Bodenverbesserer und trägt damit wesentlich zur Bodengesundheit bei.
- ✓ Die Kalkung ist eine Basismaßnahme, die allen anderen Düngungsmaßnahmen vorausgehen muss.

Kalk reguliert den pH-Wert

Die primäre Wirkung von Kalk ist die Neutralisierung von Säuren. Werden die in den Boden eingetragenen und dort gebildeten Säuren nicht neutralisiert, sinkt der pH-Wert der Bodenlösung ab.

Kalk verbessert die Nährstoffverfügbarkeit

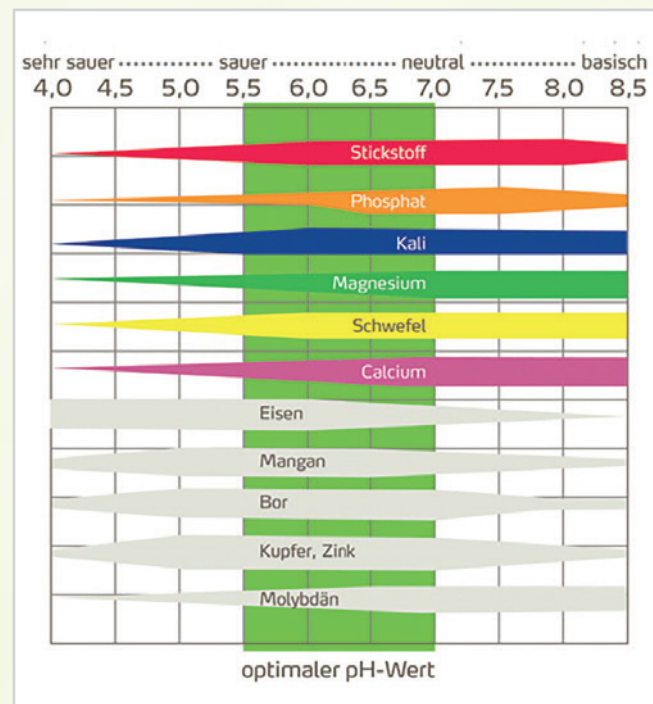
Die meisten Pflanzennährstoffe sind im Bereich von pH 6,0 bis pH 7,0 optimal pflanzenverfügbar (siehe Bild).

Für die effektive Ausbringung von Kalk bietet Ihnen die ZG Raiffeisen die Möglichkeit, Kalkstreuer in Ihrer Niederlassung zu mieten. Sprechen Sie Ihren Verkaufsberater dazu an.

Warum versauern Böden?

- Durch Wurzelausscheidungen wird im Boden Säure gebildet.
- Durch die natürliche Aktivität von Mikroorganismen.
- Durch Regenwasser werden Säuren in den Boden eingetragen.
- Basenauswaschung führt zu Kalkverlusten im Oberboden.
- Die Abfuhr von Ernteprodukten entzieht Nährstoffe und wirkt dadurch versauernd.

Kalk verbessert die Nährstoffverfügbarkeit:



Bildquelle: www.effizientduengen.de

Kalk fördert das Bodenleben

Bodenlebewesen wie Bakterien, Pilze, Milben, Regenwürmer, etc. sind ein wichtiger Bestandteil des Bodens und beeinflussen zahlreiche Umsetzungsprozesse. Ihr Vermehrungs- und Wirkungsoptimum haben sie, mit Ausnahme der Pilze, meist im schwach sauren bis neutralen pH-Bereich.

Kalk stabilisiert das Bodengefüge

Ist ausreichend Calcium in der Bodenlösung vorhanden, entstehen durch Tonteilchen Aggregate in Form von Krümeln, die ein stabiles Bodengefüge bilden. Dieses ist elementar für einen optimalen Gasaustausch, Wasserspeicherung und -transport. Somit wird die Verschlammungs- und Erosionsgefahr reduziert.

Kalk

| Artikelname | Inhaltsstoffe | Mahlfeinheiten | Eigenschaft | Gebindeform |
|---|--|--|----------------|-----------------------------|
| Kohlensaurer Kalk 85 | 85 % CaCO ₃ | 90 % < 0,315 mm, 60 % < 0,09 mm | erdfeucht | lose im Kipper |
| Dolokal® 90 | 90-95 % CaCO ₃ | 70 % < 0,315 mm, 30 % < 0,09 mm | erdfeucht | lose im Kipper |
| Kohlensaurer Kalk mit Magnesium 80 | 75 % CaCO ₃ + 5 % MgCO ₃ | 80 % < 1 mm, 50 % < 0,315 mm, 20 % < 0,09 mm | erdfeucht | lose im Kipper |
| Montex® 80/10 | 80 % CaCO ₃ + 5-10 % MgCO ₃ | 98 % < 0,315 mm, 75 % < 0,1 mm; mit DLG Gütezeichen | erdfeucht | lose im Kipper |
| Kohlensaurer Kalk 85 | 80 % CaCO ₃ + 5 % MgCO ₃ | 80 % < 1 mm, 50 % < 0,315 mm, 20 % < 0,09 mm oder 90 % < 0,315 mm, 60 % < 0,09 mm; je nach Herkunft | erdfeucht | lose im Kipper |
| Kohlensaurer Magnesiumkalk 75 | 60 % CaCO ₃ + 15 % MgCO ₃ | 90 % < 0,315 mm, 60 % < 0,09 mm | erdfeucht | lose im Kipper |
| Kohlensaurer Kalk 85 | 60 % CaCO ₃ + 25 % MgCO ₃ | 80 % < 1 mm, 50 % < 0,315 mm, 20 % < 0,09 mm | erdfeucht | lose im Kipper |
| Montex® 60/30 | 55-60 % CaCO ₃ + 30-35 % MgCO ₃ | 98 % < 0,315 mm, 90 % < 0,1 mm; mit DLG Gütezeichen | erdfeucht | lose im Kipper |
| Calciprill 110-LF | 91 % CaCO ₃ + 2 % MgCO ₃ | Kreidekalk, Körnung zwischen 2-5 mm, für Schleuderstreuer geeignet | granuliert | Big Bag |
| Dolokal® 95 | 95 % CaCO ₃ | Feingranulat mit 0,1-1 mm, für Schleuderstreuer geeignet | feingranuliert | lose/Big Bag |
| Optiflor® 80/10 | 80 % CaCO ₃ + 10 % MgCO ₃ | Körnung zwischen 2-5 mm, für Schleuderstreuer geeignet | granuliert | lose/Standstilo/ Big Bag |
| Dolokorn® 60/30 | 60 % CaCO ₃ + 30 % MgCO ₃ | Körnung zwischen 2-5 mm, für Schleuderstreuer geeignet | granuliert | lose/BigBag/ Sackware |
| Montex® 60/30 | 55-60 % CaCO ₃ + 30-35 % MgCO ₃ | Feingranulat mit 0,1-1 mm, für Schleuderstreuer geeignet | feingranuliert | lose/Big Bag |
| Optiflor® 55/35 | 55 % CaCO ₃ + 35 % MgCO ₃ | Körnung zwischen 2-5 mm, für Schleuderstreuer geeignet | granuliert | lose/Standstilo/ Big Bag |



WARUM GESTEINSMEHLE EINSETZEN?

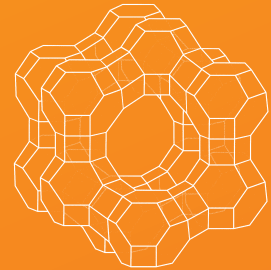
- ✓ Kieselsäure erhöht die Widerstandskraft der Pflanze gegenüber tierischen und pilzlichen Erregern.
- ✓ Lieferung wichtiger Nährstoffe und Spurenelemente und Förderung eines ausgewogenen Pflanzenwachstums.
- ✓ Förderung der Mikroflora im Boden.
- ✓ Erhöhung der Wasserspeicherkapazität des Bodens.

VULKAMIN URGESTEINSMEHL – DAS BESTE AUS ZWEI WELTEN

Bei Vulkamin handelt es sich um ein basisches Urgesteinsmehl vulkanischen Ursprungs, das sich durch eine große Bandbreite an Spurenelementen und löslicher Kieselsäure auszeichnet. Zusätzlich enthält Vulkamin als einziges Urgesteinsmehl zu 45 % Zeolithe, spezielle Hohlkörperminerale, die verschiedenste Stoffe ein-

lagern und später wieder abgeben können. Dadurch vereint Vulkamin alle Vorteile eines Urgesteinsmehls mit der Ionenaustausch-Fähigkeit der Zeolithe.

Die enthaltenen Zeolithe sorgen in Kombination mit der feinen Aufmahlung von 90 % < 0,09 mm für eine sehr große aktive Oberfläche. Diese dient in allen Anwendungsbereichen als Lebensraum für die Mikrobiologie, die wiederum die Urgesteinsmehlpartikel zersetzen, sich von Ihnen ernähren und die enthaltenen Spurenelemente und eingelagerten Stoffe freisetzen. So bringt Vulkamin auf natürliche Art und Weise Ihre Mikrobiologie in Schwung.



Einsatzbereiche für Urgesteinsmehl



als Bodenhilfsstoff im Ackerbau



als Stalleinstreu



zur Güllebehandlung



zur Kompostierung/ Mist

Urgesteinsmehl

Urgesteinsmehl

| Produkt | Inhaltsstoffe | Beschreibung | Eigenschaft | Verpackung |
|---------------------------------|---|---|-------------|---------------------------|
| Basanit extra® | SiO ₂ > 40 % + CaO > 8 % + MgO > 3,5 % + Spurenelemente | Natürliches Diabas-Gesteinsmehl zur Erhöhung der Wasserspeicherkapazität und der Ton-Humus-Komplexe. Verbessert die Pflanzengesundheit und die Lebensbedingungen der Bodenlebewesen. Anwendung: 1. Mit Tellerstreuer im Acker 1-2,5 t/ha, streuen bei niedriger Zapfwelldrehzahl und Streubreiten von 6 bis 8 m 2. Anwendung in der Gülle mit ca. 25 kg/m ³ Gülle (Einblasung mit LKW möglich) 3. Anwendung zur Mistrotte bis 50 kg/m ³ Mist | gemahlen | lose/Big Bag |
| Biodokal | 32 % CaO + 11 % Mg + 37 % basisch wirksame Bestandteile, bewertet als CaO (Neutralisationswert) + 1 % S + 0,8 % K ₂ O + 8 % SiO ₂ + 2 % Fe ₂ O ₃ + Spurennährstoffe | Kalkdünger aus der Gewinnung oder Verarbeitung von Kalkstein oder DOLOMIT mit Kalium und Schwefel. Anwendung: 3-4 dt/ha und Jahr | granuliert | Big Bag |
| Vulkamin® Urgesteinsmehl | 48,2 % SiO ₂ + 9,4 % CaO + 8 % Na ₂ O + 5,1 % K ₂ O + Spurenelemente | Vulkanisches Urgesteinsmehl aus Phonolith. Mineralien fördern durch hohen Anteil an Zeolith und löslicher Kieselsäure direkt die Pflanzengesundheit sowie indirekt die Bodenlebewesen und die Fruchtbarkeit. Anwendung: mit Düngerstreuer möglich, 0,5-2,5 t/ha (große Streubreiten möglich) | granuliert | lose/Big Bag/ Sackware |
| Vulkamin® Urgesteinsmehl | 48,2 % SiO ₂ + 9,4 % CaO + 8 % Na ₂ O + 5,1 % K ₂ O + Spurenelemente | Vulkanisches Urgesteinsmehl aus Phonolith. Mineralien fördern durch hohen Anteil an Zeolith und löslicher Kieselsäure direkt die Pflanzengesundheit sowie indirekt die Bodenlebewesen und die Fruchtbarkeit. Anwendung: 1. Mit Tellerstreuer im Acker 1-2,5 t/ha streuen, bei niedriger Zapfwelldrehzahl und Streubreiten von 6 bis 8 m 2. Anwendung in der Gülle mit ca. 25 kg/m ³ Gülle (Einblasung mit LKW möglich) 3. Anwendung zur Mistrotte bis 50 kg/m ³ Mist | gemahlen | lose/Big Bag/ Sackware |

